

Automatische Installation von RxView™ / RxHighlight™

RxView™ / RxHighlight™ lässt sich problemlos mit Softwareverteilungen (z.B. MS SCCM, SMS oder auch über ActiveDirectory) an die Clients verteilen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch eine Vorlage für Gruppenrichtlinien zur Verfügung, die die wichtigsten Einstellungen der Software zentral festlegt.

Um die Installation zu automatisieren, benötigen Sie ein entsprechendes MSI-Paket.

Sie finden dieses sowie alle dazugehörigen Daten auf der CD im Unterverzeichnis RxView.

Das MSI-Paket akzeptiert mehrere Parameter, mit denen Sie die Installation beeinflussen können. Für die Installation von zusätzlichen Filtern (z.B. 3D-Filter) stellen wir Ihnen bei Bedarf ebenfalls Parameter zur Verfügung.

Folgende Parameter sind erforderlich:

LANGUAGE	Gibt die Sprache der Installation an. zur Verfügung stehen 1031 (Deutsch) und 1033 (Englisch).
VARIANT	Gibt die Installationsvariante an. Zur Verfügung stehen RxViewCAD, RxView, RxHighlightCAD und RxHighlight. Wählen Sie die zu Ihrer Lizenz passende Variante. Bei den Varianten RxView und RxHighlight setzen Sie zusätzlich noch den Parameter INSTALLLEVEL auf 2.
SHORTCUT	Gibt an, ob eine Verknüpfung auf dem Desktop erzeugt werden soll. 0 steht für nein, eine 1 für ja.

Die weiteren Parameter sind optional:

INSTALLDIR	Legt das Installationsverzeichnis fest
LICENSE	Gibt den kompletten Pfad der zu verwendenden Einzelplatzlizenz an.
LICENSESERVER	Gibt den Namen oder die IP-Adresse des Netzwerklizenzservers an.
FLEXLM_TIMEOUT	Gibt das Timeout für die Verbindung zum Lizenzserver an. Standardwert sind 200ms, bei WAN-Verbindungen muss dieser Wert ggf. angepasst werden. Die Angabe erfolgt in µs.

Der komplette Aufruf der Installation:

```
msiexec /i RxView.msi /qb -LANGUAGE=<1031|1033>  
VARIANT=<RxViewCAD|RxHighlightCAD|RxView|RxHighlight>  
SHORTCUT=<0|1> [INSTALLDIR=<Pfad>] [INSTALLLEVEL=2]  
[LICENSE=<Pfad>|LICENSESERVER=<Servername|IP>]  
[FLEXLM_TIMEOUT=<Timeout in µs>]
```